H. Sax. C
332

H. Sax. C
332

Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id373188579/1
gefördert von der
Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

Hist. Sax. impr. 1756

Glück zu
dem
Hof, dem Staat,
dem Herrscher
in dem Lande!
zum
lieben Neuen Jahr,
mithin
auch iedem Stande!
GOTT,
der im alten Jahr
hat alles wohl gemacht,
sey auf
Chur-Sachsens Wohl
noch fernerhin bedacht.

Also wünschen in unterthänigster Devotion zum Neuen Jahre

Daniel Wielcziky
und
Joseph Jungmann,
Kirchen-Portiers.

Dreßden, den 1. Januar, 1765.

Gedruckt in der Chur-Fürstl. Hof-Buchdruckerey.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id373188579/3
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

Marcus, Cap. VII. v. 37.

Omnia bene fecit.

Er hat alles wohl gemacht.

Das war ein Wort der Danckbarkeit,
Wormit ein Volck, das JEsum ehret,
Die grossen Thaten siehet, höret,
Dem Heyland Herz und Lippen weyht.
Sie mercken, was der Herr gethan,
Und dieses muß vor ihren Augen,
Zu heiligster Verwundrung taugen,
Drum stimmen sie lobsingend an:
Der Herr hat alles wohl gemacht.

Wir schliessen abermahl ein Jahr,
Das, nach dem hergestellten Frieden,
Den GOtt vor Sachsenland beschieden,
Der Folge nach, das andre war.
Wir stehen noch in dieser Gnad,
Der Fürst und Herrscher aller Thronen,
Läßt uns in Friedens-Häusern wohnen,
Drum rühme, wer nur Oden hat:
Der Herr hat alles wohl gemacht.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id373188579/4
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

Sinkt das bethränte Sachsenland,
In Zeit von zehn verkürzter Wochen,
(Hier will uns noch das Herze pochen,)
Zweymahl, o Schmerz! in Waysenstand.
Ein König, und ein Königs-Sohn
Erblassen, eilen nach dem Grabe,
Sie legen Cron und Churhut abe,
Noch rühmen Sie vor GOttes Thron:
Der Herr hat alles wohlgemacht.

Ein zarter Prinz, ein Heldenkind,
Die Crone frischbelebter Jugend,
Ererbt die Chur, ein Lohn der Tugend,
Die man nie ungecrönet findt.
Ein Cronenwürdigster Xaver
Ergreift das Ruder, das indessen
Die Vorsicht Ihnen zugemessen,
Zu Sachsens Wohl, zu GOttes Ehr:
Der Herr hat alles wohlgemacht.

Nun, dieser wolle fernerweit
Im Neuen Jahre treulich wachen,
Und alles wohl und weißlich machen,
Fürnehmlich und insonderheit,
Den theuren zarten Landesherrn,
Auch die Churfürstinn zum Gedeyen,
Als Mitregentinn hoch erfreuen:
Herr hilf, du hilfst ja herzlich gern.
Der Herr hat alles wohl gemacht.

Herr, mach es wohl an Seel und Leib,
Mit Sachsens löblichsten Regenten,
Den wir nicht besser wünschen könnten,
Herr, mach es immer wohl, und bleib
Mit deiner Gnade spat und früh,
Bey Prinzen und bey Prinzeßinnen,
Laß Seegensströme auf Sie rinnen,
So schallet diese Symphonie:
Der Herr hat alles wohl gemacht.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id373188579/5
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

So mach es wohl mit Groß und Klein,
Mit unsers Fürsten Hof und Staate,
Und Denen, die mit klugen Rathe,
Die Stützen von Churſachsen seyn.
Machs wohl, in diesem Neuen Jahr,
Mit Denen, die den Degen führen,
Den Militair-Staat dirigiren,
So wird an deiner Führung klar:
Der Herr hat alles wohlgemacht.

Herr, mach es wohl, wir bitten dich,
Mit denen, die dem Altar dienen,
Laß Sie, wie Aarons Ruthe grünen,
So, daß Ihr heilig Amtsschild sich,
Wie jenes Hohenprieſters dort,
Bis Sie zu Ihren Vätern fahren,
Mit Licht und Rechte möge paaren,
So gilt auch hier das schöne Wort:
Der Herr hat alles wohl gemacht.

Machs schlüßlich wohl, Herr Zebaoth,
Mit dem geliebten Vaterlande,
Gieb Glück und Heil zu ieden Stande,
Der Herr ist GOtt, der Herr ist GOtt,
Des Herren Nahme steh uns bey,
Wir wollen seiner Allmacht trauen,
So werden wir am Ende schauen,
Daß dieser Spruch erfüllet sey.
Der Herr hat alles wohl gemacht.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id373188579/6
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

tid

bitte hier einstempeln!

H. Sax. C. 332.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id373188579/7
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id373188579/8
gefördert von der
Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG